



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Hakenkreuzbanner. 1931-1945 11 (1941)**

279 (8.10.1941) Mittwoch-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-301999](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-301999)





„Habe ich Anschluss?“

Die Frage ist nicht ungewöhnlich, wenn man rheinabwärts fährt. Aber sie gehört an die „Auskunft“ oder an den Schaffner im Zug.

Es war genau 20.50 Uhr. Ich wollte nach Darmstadt. Mein Zug ging 21.10 Uhr. Ich hatte mirhin zwanzig Minuten Zeit. Im Mannheimer Bahnhof waren nur zwei Schalter geöffnet.

In diesem Augenblick hatte ein satirischer humoristischer Blick durch die abendliche Fülle und Dämmerung blau beleuchtete Bahnhofshalle.

Die Trauben hängen uns nicht zu hoch

Der reichgedeckte Tisch auf dem Mannheimer Wochenmarkt

Der Herbst ist der Freund der Hausfrauen. Er spendet in so überreicher Fülle Gemüse und Früchte, daß sie nur zuzugreifen brauchen.

Auf unserem Wochenmarkt wimmelt es von Kaufstücken, aber sie finden alle, was sie wollen.

Besten Gaumen hebt nach einem pikanten Salat? Jarter Raps, Feld- und Endivien-salat, Tomaten, Sellerie, Rettich, es ist alles da.

Giftmordversuch

Der Täter richtete sich selbst

Festgenommen wurde der 46 Jahre alte Schlosser B., der versucht hatte, seine Ehefrau zu vergiften, da ihm ihre berechtigten Eifersuchtsgefühle in der letzten Zeit unerträglich geworden waren.



Ein Libyen-Roman von Carl Otto Wendecker

11. Fortsetzung. Tripolis war erreicht. Müde, und von der langen Fahrt ein wenig heiß geworden, stieg Leutnant Capelli aus. Und doch war eine seltsame Freude in ihm.

Einmal würde der Tag kommen, da auch er auf einem solchen Feld arbeitete. Jetzt wußte er es.

„Sie interessieren sich für Kolonisationsfragen, Leutnant Capelli?“ fragte er freundlich.



Auf Welle WSW: Dein Wunsch ist ihnen Befehl

Und jedem macht es Freude / Zum 1. Wunschkonzert am 19. Oktober

Mit der Eröffnungsrede des Führers hat das ganze Volk „Gleichschritt“ ausgenommen, wie es soldatisch heißt. Mehr als in den vorangegangenen Jahren hat auch die Heimatfrontstellung bezogen.

von der Kreisleitung wiederum zur Durchführung kommen. Sie bieten außer für den einzelnen Volksgenossen auch für Organisationen, Betriebe und Verbände eine zweifellos begrüßenswerte Gelegenheit, ihren Opferwillen zu beweisen.

Kleine Mannheimer Stadtchronik

Personenstandsaufnahme und Steuerkarte

Auch in diesem Jahre findet am 10. Oktober eine allgemeine Personenstandsaufnahme für das Reich statt. Diese Personenstandsaufnahme hat besondere Bedeutung, da sie mehr als sonst die Grundlage für die künftigen Steuerjahrlagen bildet.

nahme der Gaus Ostmark, Sudetenland und Wartheland genaue Angaben wegen der Kriegsverpflichtung zu machen, um auch hier Reklamationen zu vermeiden.

Herstellung von Rohwurst

Durch eine gemeinsame Anordnung des Reichsernährungsministers und des Reichssozialministers für die Preisbildung wird bestimmt, daß vom 15. Oktober 1941 an als Rohwurst nur noch frische Streichwurst nach Braunschweiger Art hergestellt und in den Verkehr gebracht werden darf.

Das feurige Bängelstein. Am Dachstuhl eines Hauses in der Heinrich-Lanz-Straße vermaß eine Einwohnerrin, das zum Bängel benutzte elektrische Eisen rechtsseitig wieder abzuschalten.

Wir gratulieren. Seinen lebzigsten Geburtstag feiert heute Nikolaus Ballmann, Alte Frankfurter Straße 10a.

Goldenes Jubiläum. Das Leutnantenlehrenzenden der Sonderklasse für Anwärter und Arbeiter in der freien Wirtschaft wurde für fünfzigjährige treue Dienstleistung verliehen an den in Mannheim wohnenden Professorin Einar Weidner.

„Ich bleibe Offizier, — auch wenn ich die Uniform anziehen sollte, Herr Ober!“

„Dennoch, lieber Capelli, dennoch... aber ich verstehe Sie. Ich will Ihnen gern beistehen, wenn Sie meine Unterstützung brauchen.“

„Ich danke Ihnen, Herr Ober!“ sagte Capelli bewegt. „Ich danke Ihnen aufrichtig!“

Aber neben Kolonialpolitik und Kolonisationsmethoden gab es noch etwas anderes, was Leutnant Guilio Capelli in diesen Wochen seines Aufenthalts in Tripolis interessierte: Comtesse Elena di Marchi.

Leutnant Giuseppe Pisani vom 3. Spahiregiment, an dem sich Capelli ein wenig angeschlossen hatte, kannte die Comtesse näher und eines Abends, als die Comtesse in die kleine Bar des Hotels kam, stellte Pisani ihr den jungen Capelli vor.

Zwar — in Leutnant Capelli brannte noch der Schmerz der Enttäuschung über das Verbalten Angelika Gabriottis. Er hatte sie noch keineswegs vergessen oder gar überwunden.

das 1. Wunschkonzert — Anfänger ist Klaus W. Krause — zu einem großen Erfolge wird.

Das bleibt schon eine Ehrenfrage für alle, die sich als Wunscher und Spender beteiligen. Und der Kreis derer wird dieses Mal zweifellos ein weit umfassenderer sein.

Die Heimat hat ihre Kampfziele erkannt und will sich in der Pflichterfüllung von unseren Soldaten nicht beschämen lassen.

Mannheim ehrt Mozart

Im Gedenkjahr an den 150. Todestag des Salzburger Meisters tritt die Hochschule für Musik und Theater in Mannheim mit einer Mozart-Woche an die Öffentlichkeit.

DAS KRIEGSWINTERHILFswerk IST DAS MACHTVOLLE BEKENNTNIS ZUR SOZIALISTISCHEN GEMEINSCHAFT UNSERES VOLKES. KRIEGSWINTERHILFswerk 1941-42

dargestellt wird. Mitwirkende sind Erika Müller, Richard Laugs, Mariin Schulze, Hermine Baum, Max Föhler, Otto Penzer, Maria Corbe, Karl v. Balg, L. Wippenbacher, Oskar Landst, Julius Frank, Salvatore Salbati, Max Epihenderger, Walter Simon, Adolf Krause und Max Heschla.

Gesicht blies, dann suchte es Capelli in den Fingerringen.

Er verstand nicht, daß die Comtesse Regro in ihrem kleinen Kreise litt. Um so mehr, als er sah, daß seine Kameraden nicht viel anders dachten als er.

Der Zufall ergab, daß Leutnant Capelli in den folgenden Tagen öfters mit der Comtesse zusammen war. Er vermaß sogar für eine Weile seine „Studien“, wie er seine ausgedehnten Spaziergänge durch die Stadt nannte.

Sie unterhielt sich mit ihm, wie sie sich mit den anderen Herren der Gesellschaft unterhielt. Und doch glaubte Capelli zu bemerken, daß sie ihn vorzog.

Er selbst denahm sich nicht anders wie seine Kameraden, die alle die Comtesse mit größter Hochachtung und Ritterlichkeit behandelten.

Er hieß Archille Regro. Er war der Verlobte Angelika Gabriottis. Aber das wußte Leutnant Capelli nicht und Archille Regro hatte alle Ursache, nichts von seinem Verhältnis zu erzählen.

Inkinkhaft hatte Capelli Regro. Wenn der junge, selbstlichere Beamte vor der Comtesse stand, die eine Hand in der Tasche seiner weißen, weichen Hosen, in der anderen die Zigarette, deren Rauch er achlos seinem Gegenüber ins

Lacalut advertisement with logo and text: DAS MEDIZINISCHE MUNDPULVER zur Pflege des Zahnfleisches. In Verbindung mit der täglichen Zahnreinigung ist in jeder Apotheke erhältlich.

Die goldene Maske

Aus dem Nationalmuseum in Kairo geraubt
Im Frühjahr 1940 wurde durch den Straßburger Archäologen Professor Monte bei dem ägyptischen Fischerdorf San-El-Dagat...

Die Verteidigungsmauer wankt / Von Kriegsberichterstatter Dr. Kurt Honolka

Vor Leningrad, 6. Oktober.
PK Täglich laden die Stukas zweimal, dreimal ihre vernichtende Bombenlast über den Feldbesitzungen im Raum von Leningrad ab...

Die Volkswaffen haben wirklich keine Mühe gemacht, und man kann erkennen, was für erbitterte Kämpfe es gefolgt haben muß...

Neuer Film:

Krach im Vorderhaus
Noch ist der „Krach im Hinterhaus“ nicht ganz beendet, noch stimmen loslagern die für diesen Unterhaltungsfilm so explosiv zubereiteten Kritiker...

Das ga
Die Reichsöffentlichkeit der 1941 über räder und neuer gegen B gegeben. B räder und Fahrrad ko wird mit d pflicht auch tigen einge gegen den kaufsmäßig im Frieden h hier, ab, sich wenden, entsprechen insoweit ge gegeben ist. Räder meh kauf hat, v niker an se ellen auf e stellen Bel rung auf je Fahrräder ist, so ist si größer auf der großen möchte. Na radmechan men Räder ten krie wendigen (Reichsanze

In der mit Kalkstein geschmückten Grabkammer fand ein wundervoller Sarko phag aus alabasterartigen Material...

Heute wieder, vor uns steigen in einiger Entfernung Rauchsäulen zum Himmel auf. Ein Duzend mögen es sein: ein brennender Kranz von Dörfern umgibt Leningrad...

„Da ist unser Ziel!“ Es ist eine ziemlich ausgeübte Richtung zwischen riesigen Waldstücken. Die Aufklärung hat festgestellt, daß hier starke Feldbesitzungen der Volkswaffen liegen...

Elmendorff in Reichenberg
Die Gauhauptstadt Reichenberg lud den Rannheimer Generalmusikdirektor, Staatskapellmeister Karl Elmendorff...

Erste
Der Vor deutsche 2 freigeige 19 1941/42 fest

Alle diese Schätze, insgesamt einige Kilo Gold und Zinnober, wurden kürzlich durch einen Einbruch in das Kellergehöft des Ägyptischen Nationalmuseums in Kairo, wo sie auf Kriegsbauer in einem Tresor untergebracht waren...

Das verschwundene Zimmer / Ein sowjetisches „Märchen“ / Von Gisela Döhrn

Die Verfasserin hat in langjährigem Aufenthalt die russischen Verhältnisse aus eigener Anschauung kennen gelernt. Als der Jurist Piotr Nowikow am Abend sein Zimmer in der Kominternstraße 8...

„Eine phantastische Geschichte“, rief sie in dieser Minute voller Entzücken aus, und ließ das Buch auf den Tisch fallen. Neugierig trat Piotr Nowikow näher...

Zweitausend Jahre Musik
„Wollt ihr wissen, ob ein Land wohl regiert und gut geartet ist, dort seine Musik!“

Vom La
Nach der und Reichs allen drei also in de Lotrin das kaufte dingten La grundlegen nur insoweit Bebehaltung lung und getragen is

Herbstjagdtag im Odenwald / Von Werner Siebold

Sie sind ein köstliches Geschenk, die prächtigen Herbstjagdtage! — für den Bauer, den Jäger und auch für den Jäger. In der Frühe, noch bei Sternenschein...

im Flug ist ihm die Zeit bis zu der mit dem Förster verabredeten Stunde vergangen. „Aha, wo ist der Bock?“ fragt der Förster. Der Jäger juckt die Achseln...

Ein Volksbuch der deutschen Heimat
Dank Redding und Christian Jensen liegen im Gauverlag Bayerischer Heimat, Bartenstein...

der Lebens und kann Samstagsvormittag um 7 Uhr, auch

Reichsuniversität Straßburg
Auf einen Lehrstuhl für Strafrecht und Strafverfahren an der Reichsuniversität Straßburg wurde der ordentliche Professor an der Universität Leipzig...

für Lebens schäfte in Februar 18 sonstige G Apotheken wenn nur e Nur bei W ausnahmameister) w schenlegende zuhalten; A durch An solche Einw mehreren wochnacht ausgezogene mögliche Nachdiens ser Nachm bereit. De chen Fe spätem Fel widerhandl strafbar.

Dieser Arbeit war das Zimmer Nowikows zum Opfer gefallen. „Mitschewo“, meinte der Bauingenieur gleichmütig...

Vorlese schon viel Ertrag. Di man mit L schnitt kom most wie aufgenomm Herstellungs ferung vor zur Verarbi Vertraglich mit sofortige Süddeuts schaft Sek hat zum G deutschen den Amtm



Aus dem Dunkel ins Osram-Licht! Welche Wohlfahrt — das silberweiße Licht der Osram-Krypton-Lampen! Eine herrliche Neugabe für alle Lichtungen: Jetzt Osram-Krypton-Lampen von 25, 40 und 60 Watt!



OSRAM-KRYPTON-LAMPEN INNENMATTIERT silberhell — in kleiner, gefälliger Form!

Das ganze Fahrrad bewirtschaftet

Die Reichsstelle für technische Erzeugnisse veröffentlichte eine neue Anordnung vom 2. Oktober 1941 über die Verbrauchsregelung für Fahrräder und Motorfahrräder.

Kreditgewährung ohne Disziplin?

Der Leiter der Reichsgruppe Banken hat in einem Rundschreiben an die Wirtschaftsgruppen auf die bedeutenden allgemeinwirtschaftlichen Gefahren des zur Zeit herrschenden Unterbietungskampfes im Kreditgeschäft hingewiesen.

30 Jahren zu gebietlichen Bedingungsgemeinschaften, sog. Stempelvereinigungen, zusammengeschlossen, von denen die Sätze für die Kreditgewährung im einzelnen festgelegt sind.

verband zu melden, von wo aus dann die Erfassung und Weiterverteilung geordnet wird. Dem Erzeuger ist der Verkauf von Äpfeln auf dem Wochenmarkt nach Maßgabe der geltenden Vorschriften gestattet.

Keine Vorauszahlungen für elektrische Heizgeräte

Angehörigen der dringenden Nachfrage nach elektrischen Heizgeräten hat sich der Reichskommissar für die Preisbildung eingehend mit der Preisbildung für diese Erzeugnisse beschäftigt.

Die Nachzügler der Zinssenkung

Jeder Tag bringt die Kündigung von Anleihen und Pfandbriefen zum Zwecke der Zinssenkung. Insgesamt können in diesem Jahre für 10,2 Mrd. RM Länder-, Gemeinde-, Industrie- und Pfandbriefe, die heute noch mit 5 v. H. und 4 1/2 v. H. zu verzinzen sind, zur Rückzahlung oder Zinssenkung gekündigt werden.

senkung aufgerufen. Es handelt sich dabei um Pfandbriefe von „toten“ Hypothekenbanken, das sind Banken, die inzwischen von anderen Hypothekenbanken aufgekauft wurden, deren Pfandbriefe aber noch im Umlauf waren.

Von einer allgemeinen Zinssenkung haben die Pfandbriefbanken aber noch keinen Gebrauch gemacht, da ihnen jetzt im Kriege für die damit verbundenen technischen Arbeiten die Arbeitskräfte fehlen.

Unternehmungen

Rheinmetall Borsig-AG, Berlin. In der im Anschluß an die Hv. abgehaltenen Aufsichtsratsitzung wurden wiederum der Geheimrat Wessig zum Vorsitz des Aufsichtsrates und Generaldirektor Dr. Voss zum stellvert. Vorsitz des Aufsichtsrates gewählt.

Erste Zuckerfreigabe für 1941/42

Der Vorsitzende der Hauptvereinigung der deutschen Zuckerverarbeiter hat als erste Zuckerfreigabe 1941/42 10 Prozent der Jahresfreigabe 1941/42 festgesetzt.

Vom Ladenschluß in der Westmark

Nach der neuesten Anordnung des Gauleiters und Reichsstatthalters der Westmark gelten in allen drei früheren Landesteilen der Westmark, also in der Pfalz, im Saarland und in Lothringen gleiche Ladenschlußzeiten.

Die Ladenschlußzeiten

sind fast unverändert geblieben. Lebensmittelgeschäfte und Drogerien sollen um 8 Uhr, frühestens 7 Uhr, spätestens 9 1/2 Uhr öffnen, Bäckereien frühestens um 6 1/2 Uhr, spätestens 7 1/2 Uhr, Süßwarengeschäfte 10 Uhr, Tabakläden wie Lebensmitteläden. Alle anderen Geschäfte können um 7 1/2 Uhr, spätestens 8 1/2 Uhr öffnen.

Die Mittagspause

der Lebensmittelgeschäfte ist von 12 1/2 bis 13 Uhr und kann vom März bis Oktober (außer an Samstagen) bis 13 1/2 Uhr ausgedehnt werden, womit Zeit zum Markenkäufen usw. gegeben ist.

Als Abendladenschluß

für Lebensmittel-, Tabak- und Süßwarengeschäfte in den Monaten November bis inklusive Februar 18 1/2 Uhr, März bis Oktober 19 Uhr, sonstige Geschäfte eine halbe Stunde früher. Apotheken (wenn mehrere an Ort) 18 1/2 Uhr, wenn nur eine Apotheke vorhanden, 19 Uhr.

Vorlese. Der Portugiesischerbst ist der Pfalz schon vielfach beendet und befriedigt sehr im Ertrag.

Herstellungsverbot von Rübensaft. Die Ablieferung von Zuckerrüben an Rübensaftfabriken zur Verarbeitung auf Rübensaft ist verboten.

Süddeutsche Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft Sektion 4. Das Reichsversicherungsamt hat zum Geschäftsführer der Sektion 4 der Süddeutschen Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft den Amtmann Georg Rasch bestellt.

Karlchen schreibt euch vom Forsthof

Sie sind im KCD-Lager im Schwarzwald gut aufgehoben

Wieder einmal schrieb ein Mannheimer Junge vom Schwarzwald mit der Bitte, seinen Brief an die Eltern zu veröffentlichen.

Waldfhof Forsthof, 6. Oktober.

Liebe Eltern! Hiermit richte ich an Euch diese Zeilen, damit Ihr auch einmal etwas über unser KCD-Lager im Forsthof bei Nausbach im Biesental erfahrt.

Das Lager selbst ist sehr schön eingerichtet. Vor kurzem bekamen wir neue Spinde und vor Tagen eine nagelneue HZ-Küche.

Der Lagerleiter guckt immer nach, ob jeder seine Sachen auch richtig erhält. Die meisten haben zugeworfen. Mittags ist dann HZ

Dienst. Wir haben oft Bisse, Pfifferlinge, Steinpilze und so fort. Jeden Abend werden die Schuhe gewaschen.

In der Woche wechseln Schreib-, Lese- und Singstunden ab. Auch Appelle gibt es. Wir haben sogar das „H“, so daß wir über alles unterrichtet sind.

Kleine Meldungen aus der Heimat

Kürbis von nahezu einem Zentner. I. Heidelberg, 7. Oktober. Der Förster Zapp in Stadteil Hochbach hat mit einem Riesenfürbis den Vogel abgeschossen.

Pädagogium wird Postoberkschule. I. Heidelberg, 7. Oktober. Das Pädagogium im Borori Neuenheim, eine private Oberschule für Jungen, ist nach 16 Jahren Betrieb geschlossen und nun vom Staate gekauft worden.

Streifenwärter verunglückt. I. Neckargemünd, 7. Oktober. Beim Streckengang wurde ein Bahnwärter von einem Zug erfaßt und zur Seite geschleudert.

Einen Fuß abgequetscht. I. Karlsruhe, 7. Oktober. In der Hauptstraße geriet ein Fabrikant der Straßenbahn nach dem Abpringen während der Fahrt unter den Fuß, dessen Räder ihm den rechten Fuß abdrückten.

Herrenmoden im neuen Stil

I. Forstheim, 7. Oktober. Die Obermeister und Modewarier der badiischen Herrenschneiderei waren in der Forstheimer Meisterschule des Herrenschneiderhandwerks zu intensiver Schulungsarbeit verammelt.

Erwichteter Brothartendieb

I. Glöckheim, 7. Oktober. Einem Bäckereimeister wurden Brotkrumen für ungefähr sechs Zentner Mehl geklaut.

Kreditwindler erhielt vier Jahre

I. Firmasens, 7. Oktober. Vier Jahre Zuchthaus und Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte für die gleiche Zeit bildierte das Landgericht Röhden dem Pfälzer Fr. Reichmann zu.

Ein nettes „Mitbringsel“

I. Milingen, 7. Oktober. Ein Achtehnjähriger brachte aus dem Vordringischen einen Sprengkörper mit, so gewissermaßen als „Andenken“. In der elterlichen Wohnung nun spielten ein zwölf und ein neun Jahre alter Junge, Brüder des Achtehnjährigen, mit dem Sprengkörper.

UHU Füllhalter-Tinte in allen Fachgeschäften ab RM. 0.35

KRAFT'S VELVETA

VELVETA besitzt den pikanten Wohlgeschmack köstlichen Chesterkaffees, er ist streichzart wie Butter und ebenso gesund und bekömmlich wie die Milch selbst.

ELBEO-Strümpfe von Weiltrümpfe kauf bei „Weetzer“







**Heute**  
in unseren  
Theatern

**ALHAMBRA** P 7, 23

**2. Wechsel**  
Ein meisterlicher Film!  
**Ich klag an**  
Heldem, Hatheyer, Paul Hartmann, M. Wieman Chr. Kayssler, Ch. Thiele Hs. Nielsen, Har. Paulsen  
**Die neue Wochenschau**  
1.45 4.30 7.15 Uhr  
Jugendl. nicht zugelassen!

**SCHAUBURG** P 7, 23

Der großartigste Erfolg  
**Keachim Voedehaus**  
Retraut Richter, Gerthe Weiser, L. Werkmeister Ernst Waldow, Ad. Fischer Mady Bahl, Hans Stiebler Paul Westmeier  
**Die neue Wochenschau**  
1.45 4.30 7.15 Uhr  
Jugendl. über 14 J. zugelass.

**National-Theater**  
Mannheim

Mittwoch, den 8. Oktober 1941  
Vorstellung Nr. 36 Miete M Nr. 4  
2. Sondermiete M Nr. 2

**Erlebnis in Bradone**

Komödie in drei Akten von Roberto Farnaccio  
Deutsche Bühnenbearbeitung von Roland Schacht  
Spielleitung: Friedrich Brandenburg  
Bühnenbild: Helmut Nötzel  
Anfang 18 Uhr Ende nach 28 Uhr



**Springlebendig**  
bis in's  
hohe Alter

Auch Sie können es sein. Denken Sie nur rechtzeitig an eine wirksame Abwehr der inneren Feinde Ihres Körpers. Entschlacken Sie Ihren Körper von zerstörenden Bakterien u. führen Sie dem Blut neue Säfte zu durch eine innere Reinigung mit



**Sieg auf Sieg!**  
Neuens, Luxemburg, Gesamtsieger der über 700 km langen 3-Etappen-Fahrt um die „Goldene Schärpe der Torpedo-Nabe“ auf

**VICTORIA-MARKENRAD**

Weitere Erfolge dieses Jahres:

240 km	Weimer	I. Preis
Bundstrassenrennen in Hockenheim	Neuens	I. Preis
Straßenpreis von Zimau	Neuens	I. Preis

Großer Preis von Luxemburg II. Preis  
Deutsche Meisterschaft 1941 II. Preis  
Rundstrecke in Magdeburg III. Preis

Rund um Dortmund II. Preis  
Schweinfurt-München II. Preis  
Rund um Dortmund III. Preis

VICTORIA das Rad der Siegen!  
VICTORIA das Rad für Dich!

VICTORIA-WERKE & G. HÜRNBERG-O  
514 STÄDT. DEUTSCHER WERKARBEIT 501 1289

**GLORIA**  
SECKENHEIMERSTR. 13

Donnerstag letzter Tag!  
Eine heitere Komödie d. Terra  
**Gefährliches Spiel**  
- Jenny Jugo  
Harry Liedtke - Karl Martell  
Theo Lingen - Otto Tressler  
NEUESTE WOCHENSCHAU  
2.00 5.00 7.30, Hauptf. 2.30 6.00 8.30  
Jugendliche nicht zugelassen!

**LIBELLE**

Täglich 19.45 Uhr:  
Die Attraktionen  
**Jonny Walker u. Erika**  
die Drahtseil-Attraktion  
**Nürnberger Spielzeug**  
die große Neuheit  
**Mary Erik & Co.**  
ein Märchen auf Gletschern und das sensationelle Programm!

Heute 19.45 Uhr pünktlich  
**Hausfrauen-Vorstellung**

**Mein Betrieb**  
ist wieder eröffnet  
**Beitfedern - Reini und F. Scheer**  
Holzstr. 9. Fernr. 42 356  
Meine Wohnung ist: Prinz-Wilh.-Str. 22

**Lotter.e-Lose**  
zu haben bei  
**STÖRMER, O 7, 11**  
Staatl. Lotterie-Einnahme

**Anordnungen der NSDAP**

NS-Frauenchaft, Achtung Ortsfrauenchaftsleiterinnen, 8. Oktober, 15.30 Uhr Besprechung in N 5, 1. - Wohlflegen, 18. Oktober, 20.15 Uhr, nehmen sämtliche Mitarbeiterinnen am Appell der NSDAP im „Dürbacher Hof“, Käfeler Str., teil, Neckarau-Süd, 3. Oktober, 19 Uhr, Gemeinschaftsabend in der „Krone“, Stöpfzeug und Stricknadel mitbringen. - Sandhofen, 8. Oktober, 16.30 Uhr, wichtige Besprechung der Stab- und Zellenfrauenchaftsleiterinnen im „Adler“, Gleichzeitig Markenausgabe. - Achtung, Die Sprechstunde des Rassenpolitischen Amtes für Frauen- und Mädelarbeit findet am 8. Oktober von 18 bis 19 Uhr in N 5, 1. Kreisfrauenchaftsleitung, statt. - JG, Neckarau-Nord, 8. Oktober, 28 Uhr, Werkabend bei Merz, Rheingoldstraße 29. - Wallstadt, Donnerstag, 8. Oktober, 13 Uhr, Nähnachmittag im Parteihaus, Stöpfzeug, Nadel, Schere, Fingerhut mitbringen, 18 Uhr im Parteihaus wichtige Besprechung des Stabes und der Zellenleiterin. - JG, Neckarau-Süd, Am 8. Oktober, 20 Uhr, Nähkurs in der Nähschule, Lützenstraße.

**Älterer Geschäftsmann**  
alleinstehend, noch rüstig u. lebensfroh, sucht auf diesem Wege Witwe oder älteres Mädchen kennenzulernen zwecks späterer Heirat. Bedingung: etwas musikal. und bewandert in Gartenarbeit sowie etwas Vermögen erw. - Zuschrift, wömglich mit Bild: Postlagernd Nr. 106 Mannheim-Waldhof, 75013

Morg. letzt. Tag  
Der große Abenteuerfilm  
**Liebe Männer und Harpunen!**  
(Walfänger)  
Die neueste Wochenschau!  
Jugend zugelassen!

**Klavier-Unterricht**  
Erna Meyer-Walden  
eröffnet und staatlich anerkannt  
Werdenerstraße 1

Wer hustet  
gefährdet sich und andere.  
Vor Ansteckung und Erkältung  
schützt wirksam der bewährte  
**Heilerwässchen**  
**Husten-Wehr**  
In Apotheken u. Drogerien. Fl. RM 0,75 u. 1,25

**Foto-Schmidt**  
N 2, 2 Fernruf 266 97  
Porträt-, Paß- u. Kennbilder

**Einzelbetten**  
in Pichte, in bester Ausführung  
**Möbelhaus am Markt**  
Frieb & Sturm, Mh., F 2, 4b

**Palast-Kaffee Rheingold Mannheim**  
**Karl Schmitz**  
der wirklich überragende  
Violinist ist und bleibt der  
Großartigste täglich nach-  
mittags und abends im  
**Palast-Kaffee Rheingold Mannheim**

Voranz.: Ab 15. Okt. wird der  
bek. Tenor Eug. Schleich mit

Das beliebte Ausflugsziel  
**Flughafen-Gaststätte**  
MANNHEIM Fernruf 40385  
ab H. Schmidbauer

Der Herbst hält mit Macht seinen Einzug; die heißen Sommertage sind vorbei, die große Nachfrage nach Mineralwasser läßt nach. Leider konnte ihr durch die Verhältnisse bedingt nicht immer entsprochen werden, wie es gewünscht wurde. Es hat uns sehr angenehm berührt, daß die Anhänger unserer Quelle für die Sachlage Verständnis zeigten und es drängt uns, ihnen hiermit nochmals besonders für die einsichtsvolle Rücksicht zu danken. Wir wiederholen gleichzeitig die Bitte, entleerte Flaschen schnellstens zurückzugeben; je glatter der Rücklauf der Flaschen ist, je eher ist die Gewähr gegeben, den Genuß unserer Quelle nicht entbehren zu müssen.

**Kaiser Friedrich Quelle**  
Aktiengesellschaft, Offenbach-Main.

Verkaufsniederlagen: Firma Wilhelm Müller, Mittelstr. 24, Sammel-Nr. 53451; Firma Peter Rixler, Binnenhafenstraße 14/15, Fernruf 267 96-267 97.

**PHOTO KINO HERZ**  
Kunststraße  
N 4, 13/14

„Jede Woche ein Roman“  
auf 12 Bildern  
Billets RM 0,50

**PALMGARTEN**  
zwischen F 3 u. F 4

Täglich Beginn 20 Uhr, Ende 22 Uhr  
Sonntag ab 16 Uhr  
Vom 1. bis 15. Oktober 1941

**2 Stunden Kurzweil**

<b>Erich Röpnack</b> Humorist - einer unserer Besten	<b>3 Carinis</b> Kleine Leute - Große Künstler
<b>Fritz Fegbeutel</b> Immer immer wieder	<b>Beate Birkenfeld</b> Die lustige Witwe von Lehrer
<b>Margot Günther</b> in ihrem herrlichen Dressurakt	<b>Hayu. Partnerin</b> ein Streifzug durch die Artistik
<b>Margit Fredory</b> Tänze auf Rollschuhen	<b>Dorit Georges</b> die charmante Solotänzerin

Eintritt frei!  
Außer Samstag- und Sonntagabend  
Eintrittspreis 50 Pfennig

**KABARETT**

**TANZ Schule KOCH**  
Augusta-Anlage 9 - Fernsprecher 447 57

An unserem neuen Sonntagkurs, 12. Okt. beg., können noch einige junge Herren teilnehmen!

**Annelie**  
Die Geschichte eines Lebens  
Ein neuer Spitzenfilm der Ufa mit  
**LUISE ULLRICH - KARL L. DIEHL**  
**WERNER KRAUSS**  
Neueste Wochenschau  
Beginn 2.30 5.00 7.30 - Für Jugendl. ab 14 Jahren  
Wir bitten die Nachm.-Vorstell. zu bevorzugen

**UFA-PALAST**

13. Oktober  
Montag - 18.30  
**Musensaal**

**Einziges Konzert**  
Der weltbekannte  
**Thomaner-Chor**  
unter Leitung des Thomaskantors  
**Prof. Günther Ramin**  
an der Orgel:  
Kirchenmusikdirektor Arno Landmann

Karten RM 1.50 bis 4.50  
In den bekanntesten Vorverkaufsstellen!  
Mhm. Gastspiel-direktion  
H. Hoffmeister, O 7, 16

**Café Wien** P 7, 22  
Das Haus der guten Kapellen  
Ab 11. Oktober 1941 wieder geöffnet

**Wilhelm Gramlich**  
BROT- UND FEINBÄCKEREI  
Kepplerstr. 38 - Fernsprecher 448 86

**Hersteller von Vollkornbrot**  
mit Gütemarke - Verkauf und Wiederverkauf in allen Stadtteilen - Ferner empfehle alle vorkommenden Arten von Backwaren in bester Ausführung!

**Aufforderung!**

Ich bin am 8. und 9. Oktober von 15 bis 18 Uhr in meinem Geschäft und bitte meine verehrliche Kundschaft alle bei mir befindlichen Reparaturen in dieser Zeit abholen zu wollen, da ich keine Familienangehörigen hier habe und nur vorübergeh. da bin

**Uhren-Rail, Mannheim, Mittelstraße 19**

**MARYLAN**

Ein feststehender Begriff

erfolgreicher Kosmetik

**MARYLAN-HAUTCREME**  
**MARYLAN-ZAHNPASTA**

**DAS**

Donner

Verni

Ti

(Von

Ran ist b

den: Unfe

Rundfunk

hauptquart

2. Oktober

der Ostfron

nichtungs

von Wladim

Emolent u

tere sowjet

die nun ver

an der mit

die Marif

gleiche Sch

resgruppe

nördliche G

bereits weit

von zwei

nichtungs

La u. b. dan

dehens eine

ligen Arm

Speeresgru

geschlagen

nation von

Riew, die

blicklich die

des Wlowsk

Die südl

Wetens, W

benachbart

industrie de

ben die Bo

Durch die

nachst hab

Abfahrt na

eine Bitesh

schlo bis se

geleitet sind

Die Wollsch

Bedjank in

ihnen am

nach die G

In dem g

Armeegrupp

führt, den

nerale ansie

Schläge, die

die, die g

mäßig und

meegruppe

schwiffen,

naten allen

ben die Woll

gen konnten

nicht, wie di

Weite des

fönnen; sic

R

S

(Eigene

Die Gemil

rkanischen

Aggregat

Besprechun

den Kongre

Stunden. S

Man erwar

Präsidenten

Parlamentar

velts an den

sich entschl

keinen Ein

die in der

Flotte fahr

weiter zu de

ton will so

hin die Be

fahrenden

Gordell Gul

nung von

kommen sei,

nachdrückl

Neutralitäts

Schiffsbew

Im übrig

Politik gege

menar bei

betonen. S

ner Well

handelskon

velt-Schuld

gürd, der b